

World Vision

Für die Kinder  
in diesem Projekt  
haben wir bereits  
genügend Paten.

# Hier lebt Ihr Patenkind

Laufzeit 1998 bis ca. 2013  
Projektname Tiquantepe

Projektland Nicaragua  
Projektnr. NIC-171714



Ihre Unterstützung verändert die Lebensumstände von Kindern, Familien und Dorfgemeinschaften. So begleiten Sie Kinder auf dem Weg in eine bessere Zukunft.



## Das Projektgebiet

Nicaragua liegt in Zentralamerika zwischen Honduras und Costa Rica. Mit 130'700 km<sup>2</sup> ist das Land der grösste Staat Mittelamerikas und etwa dreimal so gross wie die Schweiz, zählt aber nur knapp 5,6 Millionen Einwohner. Das Landesinnere ist gebirgig und von Vulkanen geprägt, die zum Teil noch aktiv sind. Erdbeben und Erdbeben kommen häufig vor und immer wieder wird das Land von Hurrikanen heimgesucht. Im Südwesten Nicaraguas, rund 20 Kilometer von der Landeshauptstadt Managua entfernt, führt World Vision Schweiz das Regionale Entwicklungsprojekt Ticuantepe durch. Hier leben rund 12'000 Menschen, darunter 2'500 Patenkinder.

Die Haupteinnahmequelle der Bevölkerung ist die Landwirtschaft. Es werden hauptsächlich Ananas, Bohnen, Getreide und Bananen, aber auch Kaffee und Gemüse angebaut. Daneben werden vereinzelt Hühner und Schweine zur Selbstversorgung gehalten. Der Boden ist fruchtbar und daher landwirtschaftlich gut nutzbar. Doch es fehlt an geeigneten Strukturen und Kapital, um ausreichend zu produzieren. Die Bau-



ern wissen zudem nur wenig über angepasste und verbesserte Anbaumethoden.

Im Gesundheitsbereich besteht ein hoher Entwicklungsbedarf. Es gibt nur ein Gesundheitszentrum und ein Gesundheitsposten in der Region. Es fehlt an Medikamenten und Ausrüstung. Daher ist die Kindersterblichkeit immer noch sehr hoch. Ein grosses Problem ist die Fehlernährung bei Kindern. Hunderte sind davon betroffen. Aufgrund der unhygienischen



Lebensbedingungen und des Konsums von verunreinigtem Trinkwasser sind auch Durchfallerkrankungen nicht selten. Durch das ausgestossene Gas des nahegelegenen Vulkans Masaya sind Atemwegserkrankungen ebenfalls eine grosse Herausforderung.

Viele Kinder können die Schule gar nicht oder nur unregelmässig besuchen, weil die notwendigen finanziellen Mittel nicht vorhanden sind. Meist müssen sie in der Arbeit in Haus und Hof mithelfen, um das Familieneinkommen zu sichern. Einige Primar- und Sekundarschulen befinden sich in schlechtem Zustand und bedürfen der Renovation. Ausserdem fehlt es an Unterrichtsmaterial und Ausrüstung, zehn Prozent der Kinder verlassen die Schule frühzeitig.

## Die Projektaktivitäten

---

Die Projektbewohner sind unsere Partner in der Entwicklungszusammenarbeit. Die Probleme der Region werden mit der lokalen Bevölkerung analysiert und zusammen werden Lösungen erarbeitet. Über mehrere Jahre hinweg begleitet World Vision den Entwicklungsprozess, bis die Menschen vor Ort selbstständig ihre Zukunft gestalten können.

Die Projektaktivitäten werden in verschiedenen Phasen durchgeführt und konzentrieren sich auf die Kernbereiche Soziale Entwicklung, Einkommen/Landwirtschaft, Schule/Bildung und Gesundheit/Hygiene. Diese ganzheitliche Entwicklung ist auf das Wohl der Kinder ausgerichtet und ermöglicht ihnen eine bessere Zukunft.

Ihr Patenschaftsbeitrag wird eingesetzt, um konkret folgende Aktivitäten durchzuführen.



## Gesundheit / Hygiene

---

- Unter- und mangelernährte Kinder werden gemeinsam mit ihren Müttern in ein spezielles Ernährungsprogramm aufgenommen.
- In Kursen wird den Eltern die Wichtigkeit einer gesunden und ausgewogenen Ernährung aufgezeigt.
- Müttern wird die Bedeutung des Stillens näher gebracht.
- Die Kenntnisse der Bevölkerung zu verschiedenen Gesundheits- und Umweltthemen werden verbessert.
- Der Bau von Latrinen wird gefördert.
- Es werden Aufklärungskurse über HIV/AIDS durchgeführt.
- Fachpersonal für das Gesundheitswesen und freiwillige Helfer werden laufend aus- und weitergebildet

## Schule / Bildung

---

- Die Infrastruktur wird durch Renovationen verbessert.
- Schulen erhalten neue Einrichtungen.
- Wo nötig erhalten die Kinder das benötigte Schulmaterial, um die Eltern finanziell zu entlasten.
- In den Schulen werden kleine Bibliotheken eingerichtet.



- Den Lehrern wird didaktisches Material abgegeben.
- Die Bevölkerung wird auf die Bedeutung eines regelmässigen Schulbesuchs der Kinder aufmerksam gemacht.

### Einkommen / Landwirtschaft

- Der Anbau von Gemüse für den Eigenverbrauch und den Verkauf auf dem Markt wird gefördert.
- Den Bauern werden verbesserte Anbaumethoden vermittelt.
- Den Bauern wird aufgezeigt, wie sie den Boden vor Erosion schützen können.
- Die allgemeine Beratung in der landwirtschaftlichen Produktion und der Vermarktung der Produkte wird intensiv praktiziert.
- Die Menschen haben die Möglichkeit, einen günstigen Mikrokredit zur Unterstützung des eigenen Kleinunternehmens zu erhalten.
- Laufend werden Schulungen in Finanz- und Geschäftsführung angeboten.

### Soziale Entwicklung

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden in Kursen und an Anlässen über die Menschen- und Kinderrechte aufgeklärt.
- Um für den Ernstfall einer Naturkatastrophe vorbereitet zu sein, werden lokale Dorfkomitees gegründet, deren Mitglieder laufend entsprechend ausgebildet werden.
- Die Mitglieder der lokalen Basisorganisation nehmen aktiv an der Führung und am Geschehen des Projektes teil. Damit sie nach Beendigung des Projektes die Aktivitäten erfolgreich weiterführen können, werden sie laufend geschult.



«Durch meine Arbeit kann ich einen Teil von mir und meinen Erfahrungen an andere weitergeben. So bin ich Teil einer positiven Entwicklung in Ticuantepe. Herzlichen Dank, dass Sie dies mit Ihrer wertvollen Unterstützung möglich machen.»

Benedicto González, World Vision Nicaragua